

# Ihr Kontakt zu unserer Online-Werbe-Welt

## Allgemeine Zeitung



Home Sitemap Impressum Onlinewerbung  
Anzeigenservice Leserservice Abbestellung Archivservice

Suche bei GENIOS

Mainz, Di, 05.08. Mi, 06.08. Do, 07.08. ...>>

Go

Regionálnachrichten aus Ihrer Zeitung

### REGIONALES

Rhein-Main

### LOKALES

Mainz

Bingen

Ingelheim

Oppenheim

Alzey

AKK

Kr. Mainz-Bingen

Kr. Alzey-Worms

### SPORT

Mainz 05

Mainz

Bingen/Ingelheim

Alzey

Meldungen

Ergebnisdienst

### AUS DER WELT

Politik

Wirtschaft

Börse

Panorama

Feuilleton

### MARKTPLATZ

Anzeige aufgeben

Branchenbuch

Familienanzeigen

Flohmarkt

Immobilienmarkt

Kennenlernen

KFZ-Markt

Reisen

Stellenmarkt

Tiermarkt

### RATGEBER

Geld & Tarife

Multimedia

Ratgeberseite

Regiolinks

Reise

Ticketshop

Wirtschafts-Tipp

Wo-Was-Wann

## Georg Büchners "Lenz" mit allen Sinnen erfasst

Ausstellung des Kostheimer Künstlers Matthias Harnisch endet mit einer Lesung in der Friedenskirche

Vom 05.08.2008

**KOSTHEIM Anlässlich der Finissage seiner Ausstellung "Und der Himmel war ein dummes blaues Aug" las der Künstler Matthias Harnisch in der Friedenskirche die Erzählung "Lenz" des Schriftstellers Georg Büchner.**

Von

Janina Plato

Man hätte eine Stecknadel fallen hören können, als am Sonntagabend die letzten Worte des Künstlers Matthias Harnisch in der Friedenskirche ausklangen. Mit der Lesung wurden die Zuhörer in eine bedrückende und nachdenkliche Stimmung versetzt. "Das ist der Inbegriff einer richtig tragischen Figur, die da übrig bleibt", sagt eine Besucherin. Auch die anderen Kulturinteressierten kehren langsam wieder in die Realität zurück und versuchen, das Gehörte über einsame Leben des Dichters Lenz zu verarbeiten.

Der bei der Entstehung seines Werks erst 22 Jahre alte Büchner beschreibt in der fragmentarischen Erzählung den langsamen Verfall von Lenz, der von 1751 bis 1792 wirklich gelebt hat. Die Erzählung spielt im Winter in dem Bergdorf Waldbach im Elsass. Das niederschmetternde Stück ist angereichert mit ausführlichen Landschaftsschilderungen und basiert auf den Tagebuchaufzeichnungen des Pfarrers Oberlin, die Büchner bei einer Reise in die Vogesen las. Dieser Pfarrer spielt auch in dem Werk "Lenz" als der wichtigste Bezugspunkt eine Rolle.

Eine Reihe von seit Mitte Juni in der Friedenskirche ausgestellten Kunstobjekten haben alle einen Bezug zu "Lenz" und beschäftigen sich mit Vergänglichkeit, Verfall, Natur und Leere. Der aus Kostheim stammende Matthias Harnisch hat die 1835 verfasste Novelle erstmals in seiner Schulzeit gelesen. "Es war sehr erdrückend für mich und ich habe das Werk Jahre lang nicht mehr angerührt, weil ich erst einmal Abstand gewinnen musste", sagte der 43-Jährige. Seit 1990 reiste er zwei Mal auf den Spuren von Georg Büchner und Lenz in die Vogesen, um die Landschaft kennenzulernen. "Er beschreibt das Gebirge als erdrückend, ich habe es eher als schön empfunden", sagt Harnisch. Sein Geld verdient der Künstler als Landschaftsarchitekt: "Ich beschäftige mich viel mit dem Verhältnis von Mensch und Natur, Ordnung, Chaos und Verfall", sagt Harnisch. Die rund 25 Werke seiner aktuellen Ausstellung strahlen alle etwas Nachdenkliches, Erdrückendes aus und erschließen sich dem Betrachter bei Kenntnis des Buches. Trotzdem lassen sie Raum für Assoziationen und stellen den Kunstinteressierten nicht vor vollendete Tatsachen. "Jeder kann sich seinen Teil dazu denken. Es soll nicht alles vorgegeben sein", macht Harnisch deutlich.

Seine Kunst ist mittlerweile in ganz Süddeutschland zu sehen und auch im "Büchnerhaus" in Goddelau waren die Werke zu "Lenz" vor Kurzem noch ausgestellt. Interessant ist vor allem der Gebrauch von unterschiedlichen Materialien wie Tusche und Rotwein, Holz und Büttenpapier oder Fell. Harnisch arbeitet mit Fotografie, Zeichnungen, Skulpturen und Objekten; aber auch ein Gemälde befindet sich unter den Ausstellungsstücken. "Rund 30 Mal habe ich den Lenz bestimmt schon gelesen und ihn immer wieder auf etwas Anderes hin untersucht", erzählt der Kostheimer. Hat er eine Idee, fängt er langsam an, sie weiter zu entwickeln. "Ich weiß nie, wie das Werk am Ende aussieht. Ich taste mich langsam heran und lasse Raum für Assoziationen", erklärt Harnisch. An der Figur des Lenz reizt ihn außerdem der Verlust des Maßstabs und der realen Wahrnehmung: "Mal meint er in den Himmel greifen zu können, mal stürzt er sich in den Brunnen. Die Schizophrenie wird von Büchner ganz realistisch beschrieben."



Der Kostheimer Künstler Matthias Harnisch erläutert sein Werk in der Friedenskirche, Foto: hzb/Judith Wallerius

<< zurück >> Artikel kommentieren bei Main-Rheiner >> Artikel versenden

Die Inhalte dieser Website dienen - soweit nicht ausdrücklich anders vermerkt - ausschließlich Ihrer persönlichen Information. Weiterverbreitung oder Verwendung jeder Art sind ohne besondere Genehmigung nicht zulässig. Wir verwenden Informationen der Deutschen Presse Agentur dpa. Texte und Fotos dieser Agenturen sind urheberrechtlich geschützt.

Copyright: Allgemeine Zeitung, Verlagsgruppe Rhein Main

Dienstag, 05.08.08 - 08:37 Uhr

### VOTING

Wie soll das Rauchverbot geregelt werden?

- Überhaupt kein Rauchverbot mehr
- Rauchen sollte nur in Einraumkneipen erlaubt werden
- Ich bin für ein generelles Rauchverbot
- Ist mir egal

Tipp Ergebnis

### AKTUELL

E-Paper

Die heutige Ausgabe

der Allgemeinen Zeitung



### TICKETSHOP

Tickets zu vielen Veranstaltungen in den Kundencentern der Rhein Main Presse oder direkt online

SERIEN & SPECIALS

SPECIALS

Ausbildung bringt's

### ausbildung bringt's

- ▶ Flughafenausbau
- ▶ Kinder-Uni
- ▶ Landesgartenschau 2008
- ▶ Vereine machen Zeitung

### SERIEN

- ▶ 1200 Jahre Hechtsheim
- ▶ Betreut leben
- ▶ Binger Kirchen
- ▶ Campus-News
- ▶ Donnerwetter
- ▶ Flächen-Check
- ▶ Freiwillig
- ▶ Frühlingserwachen
- ▶ Kirche in der Stadt
- ▶ Krimi-Autoren
- ▶ Krippen-TÜV
- ▶ Kunst im Kreis
- ▶ Land-Kultur
- ▶ Leben im Alter
- ▶ Mainz im Wandel
- ▶ Mainz zu Fuß
- ▶ Mikrokosmos Schule
- ▶ Mythos Roter Hang
- ▶ Ortsgespräch
- ▶ Sammler
- ▶ Sportarten in Rheinhessen
- ▶ Spurensuche
- ▶ Straßengeschichten
- ▶ Straßennamen
- ▶ Szene Check
- ▶ Virtuelles Rathaus
- ▶ Was Recht ist
- ▶ Zweite Heimat

### SPENDENAKTION

Leser helfen

### VEREINE DER REGION

- ▶ Sportvereine
- ▶ Sportbund Rheinhessen

### VERLAGSSERVICE

### Elektronische Ausgaben

E-Paper

E-Immo-Abo

### Abonnentenservice

- ▶ Adress- und Kontoänderung
- ▶ Urlaubsservice
- ▶ Reklamation
- ▶ Leser werben Leser
- ▶ Leser werben Studenten
- ▶ Kontakt

### ABOplus-Card

- ▶ Vorteile
- ▶ Rabatte vor Ort
- ▶ Online-Shops
- ▶ Events
- ▶ Kontakt

### Leserservice

- ▶ Abonnement
- ▶ Abo für Sehbehinderte
- ▶ Studentenabonnement
- ▶ Schnupperabonnement
- ▶ Probeabonnement
- ▶ Zeitungs-Verkaufsstellen

RHEIN MAIN PRESSE

**Abo-Angebote Ihrer Tageszeitung**

RHEIN MAIN PRESSE

Consulting & Production, Hosting: [Rhein Main Multimedia GmbH](#)

**Haftungsausschluss:** Wir weisen darauf hin, dass wir keinerlei Einfluss auf die Gestaltung und die Inhalte der gelinkten Seiten haben. Für die Seiteninhalte sind ausschließlich die Anbieter verantwortlich. Rhein Main Multimedia haftet nicht für die Inhalte der gelinkten Seiten bzw. Unterseiten. Diese Erklärung gilt für alle auf unserer Homepage angebrachten Links und für alle Inhalte der Seiten, zu denen Links oder Banner führen. Der User erkennt den Haftungsausschluss an.

#### Google Analytics

Diese Website benutzt Google Analytics, einen Webanalysedienst der Google Inc. (Google). Google Analytics verwendet sog. Cookies, Textdateien, die auf Ihrem Computer gespeichert werden und die eine Analyse der Benutzung der Website durch Sie ermöglicht. Die durch den Cookie erzeugten Informationen über Ihre Benutzung dieser Website (einschließlich Ihrer IP-Adresse) wird an einen Server von Google in den USA übertragen und dort gespeichert. Google wird diese Informationen benutzen, um Ihre Nutzung der Website auszuwerten, um Reports über die Websiteaktivitäten für die Websitebetreiber zusammenzustellen und um weitere mit der Websitenutzung und der Internetnutzung verbundene Dienstleistungen zu erbringen. Auch wird Google diese Informationen gegebenenfalls an Dritte übertragen, sofern dies gesetzlich vorgeschrieben ist oder soweit Dritte diese Daten im Auftrag von Google verarbeiten. Google wird in keinem Fall Ihre IP-Adresse mit anderen Daten der Google Inc. in Verbindung bringen.

Sie können die Installation der Cookies durch eine entsprechende Einstellung in Ihrer Browsersoftware verhindern; wir weisen Sie jedoch darauf hin, dass Sie in diesem Fall gegebenenfalls nicht sämtliche Funktionen dieser Website voll umfänglich nutzen können. Durch die Nutzung dieser Website erklären Sie sich mit der Bearbeitung der über Sie erhobenen Daten durch Google in der zuvor beschriebenen Art und Weise und zu dem zuvor benannten Zweck einverstanden.

- ▶ Leserbriefe
- ▶ Leserreisen
- ▶ Zeitungsshop
- ▶ **Anzeigenservice**
- ▶ Anzeigenaufgabe

#### RHEIN MAIN PRESSE

- ▶ Familienanzeigen
  - ▶ Tipps und Muster
  - ▶ Ansprechpartner
  - ▶ Gewerbliche Anzeigen
  - ▶ Ansprechpartner
  - ▶ Private Anzeigen
  - ▶ Mediadaten
  - ▶ Preisliste Zeitungen
  - ▶ Mediadaten
  - ▶ Preisliste Internet
- REGIONALPORTAL
- ▶ Hier geht's zum Regionalportal Main-Rheiner

